|  |  |
| --- | --- |
| Signatur | StAZH MM 3.204 RRB 1994/1391 |
| Titel | Universitätsspital (Sanierung Nukleartrakt, PET) |
| Datum | 18.05.1994 |
| P. | 632–633 |

[*p. 632*] Mit RRB Nr. 3364/1992 wurde für die Sanierung des Nukleartrakts im Universitätsspital ein Objektkredit von 58,375 Millionen Franken bewilligt. Über die Ausführung der Metallbauarbeiten liegen aufgrund eines allgemeinen Wettbewerbs sieben Angebote von Fr. 447 042.15 bis Fr. // [*p. 633*]

595 610, eine Unternehmervariante von Fr. 524 934 und eine Teilofferte von Fr. 105 866.85 vor. Es rechtfertigt sich, die Arbeiten an die Soder Metallbautechnik AG, Zürich, zu vergeben. Die Vergebungssumme von Fr. 447 042.15 gemäss Offerte vom 17. März 1994 kann sich für Unvorhergesehenes und Regiearbeiten um rund 5% auf Fr. 470 000 erhöhen. Der Vergebungsbetrag ist im Kostenvoranschlag enthalten und durch den Staatsvoranschlag 1994 gedeckt.

Auf Antrag der Direktion der öffentlichen Bauten

beschliesst der Regierungsrat:

I. Für die Sanierung des Nukleartrakts im Universitätsspital werden die Metallbauarbeiten an die Soder Metallbautechnik AG, Zürich, vergeben. Die Vergebungssumme von Fr. 447 042.15 gemäss Offerte vom 17. März 1994 kann sich für Unvorhergesehenes und Regiearbeiten bis auf Fr. 470 000 erhöhen.

Die Kosten von Fr. 470 000 gehen zu Lasten des Kontos 2721.5037, Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens.

II. Mitteilung an die Direktion der öffentlichen Bauten.

[*Transkript: OCR (Überarbeitung: Team TKR)/14.09.2017*]